EVERGREEN

FORTSCHRITTSBERICHT (COMMUNICATION ON PROGRESS – COP)

Berichtszeitraum vom 24. Mai 2021 bis zum 24. Mai 2022

1. ERKLÄRUNG ZUR KONTINUIERLICHEN UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN CHIEF EXECUTIVE OFFICER (EIGENTÜMER ODER PRÄSIDENT BEI KLEINEN UNTERNEHMEN)

24. Mai 2022

An unsere Stakeholder:

ich freue mich, bestätigen zu können, dass EVERGREEN (Evergreen GmbH) seine Unterstützung der zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung erneut bekräftigt.

In diesem jährlichen Fortschrittsbericht beschreiben wir unsere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Integration des Global Compact und seiner Prinzipien in unsere Geschäftsstrategie, Unternehmenskultur und unseren täglichen Betrieb. Wir verpflichten uns ebenfalls dazu, diese Informationen unter Einsatz unserer primären Kommunikationskanäle an unsere Anspruchsgruppen weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Iven Kurz
CEO/Geschäftsführung
Evergreen GmbH

2. BESCHREIBUNG DER MASSNAHMEN

Die Integration des Global Compact und seiner Prinzipien erfolgt bei EVERGREEEN ganzheitlich auf der Produkt- und Unternehmensebene. Die Produktebene umfasst die durch EVERGREEN verwalteten Fonds sowie die Plattform evergreen.de, über die unseren Kundinnen und Kunden ein einfacher und transparenter Weg in die Geldanlage geboten wird. Die Unternehmensebene hingegen betrachtet die Maßnahmen, die von EVERGREEN unternehmensintern ergriffen werden. Im Folgenden werden die Maßnahmen separat für jeden der vier Bereiche des UNGC aufgelistet.

Menschenrechte

Unternehmen

- Sicherstellung eines sicheren und geeigneten Arbeitsplatzes für alle Mitarbeitenden
- Berücksichtigung von Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion in allen Stellenausschreibungen und Sicherstellung am Arbeitsplatz durch Schulungen sowie regelmäßige Analysen der Lohngleichheit
- Aufsetzung eines Ethikkodex, der die wichtigsten Ethikgrundsätze und die damit verbundenen Verhaltensregeln festhält, an die sich EVERGREEN als Unternehmen bei der Ausübung seiner Tätigkeit und in den Beziehungen mit allen Stakeholdern hält
- Ermutigung der Teilnahme von Mitarbeitenden an Gesundheits- und Wellnessaktivitäten während der Arbeitswoche (z.B. Massage, Stretching, Obstkorb, Company Bikes)

Produkt

- Konzipierung eines Produktes mit niedrigen Einstiegshürden (Anlagesumme von 1 Euro, keine Gebühren), durch das allen Personen der Einstieg in eine professionelle und faire Geldanlage ermöglicht wird

EVERGREEN-Fonds

- Investitionen in Staatsanleihen:
  - Ausschlusskriterien, die die Investitionen in Ländern mit Menschenrechtsverletzungen ausschließen (z.B. Verwendung verschiedener Messgrößen (Freedom House Index, Human Development Index (n < 30), Corruption Perceptions Index (n < 50))

- Investitionen in Unternehmensanleihen:
  - Ausschlusskriterien, die menschenrechtsverachtende Geschäftstätigkeiten ausschließen (z.B. Verstöße gegen Global Compact, Kinderarbeit, Glücksspiel, Pornografie)

- Investitionen in Impact Investments:
  - Ein Großteil des EVERGREEN Portfolios besteht aus Investitionen, die einen messbaren Mehrwert für die Verbesserung der Lebensumstände von Menschen leisten (z.B. Armutsbekämpfung in Asien, Barrierefreier Zugang zum Gesundheitssystem in Frankreich)

Arbeitsnormen

Unternehmen

- Sicherstellung einer Entlohnung oberhalb des Mindestlohnstandards, ohne geschlechterspezifische Unterschiede
- Pflege eines schriftlichen und für alle zugänglichen Mitarbeiterhandbuchs, das die folgenden Informationen enthält:
  - Erklärung zur Nicht-Diskriminierung
  - Anti-Belästigungspolitik mit Meldeverfahren, Prozessen und Disziplinarverfahren
  - Erklärung zu den Arbeitszeiten
  - Disziplinarverfahren und mögliche Sanktionen
  - Eine Neutralitätserklärung zum Recht der Arbeitnehmer auf Tarifverhandlungen und zur Vereinigungsfreiheit
  - Verbot von Kinderarbeit und Zwangs- oder Pflichtarbeit
  - Gewährleistung einer hohen Arbeitsplatzflexibilität (Teilzeitarbeit, Gleitzeit, Homeoffice an mehreren Tagen pro Woche)

Produkt

EVERGREEN-Fonds

- Investitionen in Unternehmensanleihen:
  - Ausschlusskriterien, die Geschäftstätigkeiten mit schädlichen Arbeitsnormen ausschließen (z.B. Kinderarbeit)

Umweltschutz

Unternehmen

- Als NETZERO Company ist EVERGREEN seit 2021 klimaneutral
- Messung und transparente Dokumentation der CO2 Ausstöße und Klimadaten im CSR Jahresreport
- Kontinuierliches Bestreben der Verringerung von CO2 Emissionen, zum Beispiel durch die Optimierung von Prozessen oder die Wahl umweltfreundlicher Dienstleister und Produkte (z.B. Ökostrom im Büro, Elektro-Fahrzeug als Firmenwagen)
- Kompensierung unvermeidbarer CO2 Emissionen (z.B. für IT-Geräte oder Webserver) mithilfe von Carbon Sinks
    - Mit MoorFutures als Kompensationspartner fördert EVERGREEN die Regeneration von natürlichen Mooren in Deutschland. Moore gelten als größte und effektivste Kohlenstoffspeicher der Erde und speichern doppelt so viel Kohlenstoff in ihren Torfen wie in den Wäldern weltweit enthalten ist.
- Strikte Mülltrennung im Büro, um anschließendes Recycling sicherzustellen (Plastik, Papier, Glas, Bio, Restmüll)
- Freiwilligenarbeit für z.B. das inklusive Gartenbau-Projekt SALVIA in Leipzig sowie Geldspenden zur Frühjahrsbepflanzung des Gartens mit Nutzbäumen, Sträuchern und Kräuter
- Geldspenden an Wilderness International zur Unterstützung von 24 Umweltprojekten zur Adventszeit

Produkt

EVERGREEN-Fonds

- Investitionen in Staatsanleihen:
    - Es wird ausschließlich in Staaten investiert, die Unterzeichner des Pariser Klimaabkommens sind und deren CO2 Ausstoß per capita 15t pro Jahr nicht überschreitet.
- Investitionen in Unternehmensanleihen:
    - Ausschlusskriterien, die die Investitionen in umweltschädliche Branchen ausschließen (z.B. Fossile Energieträger/Ölsande/Fracking)
    - ESG Risiko der Emittenten wird auf Basis des ESG Ratings der Agentur MSCI untersucht. Die Auswahl begrenzt sich auf Unternehmen, die von MSCI mit “BBB” oder besser bewertet werden. Im Durchschnitt soll das Portfolio der EVERGREEN-Fonds mindestens “A” aufweisen.

  - Basierend auf dem ESG Rating der Agentur Sustainalytics wird das ESG Risiko der Emittenten untersucht und es werden nur solche ausgewählt, die von Sustainalytics mit “medium” oder besser bewertet werden.
- Investitionen in Impact Investments:
  - Ein Großteil des EVERGREEN Portfolios besteht aus Investitionen, die einen messbaren Mehrwert für den Umweltschutz leisten
    (z.B. erneuerbare Energien und energieeffizientes Wohnen)
  - Fokus auf Green Bonds

Tomorrow Better Future Stocks

- Investitionen in Aktien
  - Für die Portfoliozusammenstellung werden lediglich Titel ausgewählt, die in der Summe eine CO2 Bilanz vorweisen können, welche mit den Pariser Klimazielen vereinbar ist
  - Basierend auf den Empfehlungen der Internationalen Energie Agentur (IEA) werden den unterschiedlichen Branchen die noch zur Verfügung stehenden CO2 Budgets zugewiesen, um unter dem 2°C Ziel zu bleiben. Der Fonds ist bestrebt nur in solche Titel zu investieren, die entweder schon eine entsprechende CO2 Intensität realisiert haben oder eine Strategie zur kurz- bis mittelfristigen Erreichung vorweisen können.
  - Weiterhin kommen nur Titel in Frage, die im Rahmen der Anlagekriterien einen wesentlichen Beitrag zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen leisten

Korruptionsbekämpfung

Produkt

EVERGREEN-Fonds

- Keine Investitionen in Staaten, die einen Korruptionsindex Rank schlechter als 50 besitzen

3. MESSUNG DER ERGEBNISSE

Unternehmen

- 19 Mitarbeiter:innen, davon 5 Werkstudent:innen
  - 12 Männer (63 %); 7 Frauen (37 %)
  - Jüngste Person: 24 Jahre; Älteste Person 47 Jahre; Altersdurschnitt: 32 Jahre
- Die CO2-Emissionen von EVERGREEN als Unternehmen (Stand 31.12.2021) betragen in den einzelnen Scopes:
  - Scope 1 (Berechnet): 10.477,56 kg
  - Scope 2 (Berechnet): 2.625,18 kg
  - Scope 3 (Schätzung): 6.897,26 kg
  - Gesamt: 20.000 kg CO2 – Die Emissionen wurden ausgeglichen durch den Kauf 20 MoorFutures Zertifikaten (1 Tonne) zur Wiedervernässung des Königsmoors, Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Seit dem 25. Januar 2022 ist EVERGREEN als erster Vermögensverwalter in Deutschland offiziell als Beneficial Corporation (B Corp) zertifiziert (Score 110.1) und damit nachweislich ein Unternehmen mit gesellschaftlichem Mehrwert

Produkt

EVERGREEN-Fonds

- Beide EVERGREEN-Fonds (Evergreen PDI Yin und Evergreen PDI Yang) besitzen im MSCI ESG Rating die höchste Bewertung AAA (Stand 19.05.2022) und sind gemäß Artikel 8 der EU-Offenlegungsverordnung klassifiziert
- Summe der Assets under Management (AuM) der EVERGREEN-Fonds, klassifiziert nach Impact Investment und Investments, die einer ESG-Negativselektion unterzogen wurden, jedoch nicht unter die Definition eines Impact Investments fallen:
  - Evergreen PDI Yin:
    - 14,1 Mio. Euro Impact Investments
    - 9,3 Mio. Euro Negativselektion
  - Evergreen PDI Yang:
    - 16,2 Mio. Euro Impact Investments
    - 10 Mio. Euro Negativselektion
  - Gesamtportfolio:
    - 30,3 Mio. Euro Impact Investments
    - 19,3 Mio. Euro Negativselektion

- Die Analyse des EVERGREEN-Portfolios sowie die Messung der ESG Auswirkungen aller enthaltenen Titel erfolgt auf Basis wissenschaftlicher Berechnungen, Untersuchungen anerkannter Rating-Agenturen (z.B. MSCI, Sustainalytics) sowie empirischer Forschung
- Die ESG-Kriterien werden durch einen mehrschichtigen Screening-Prozess der Anlagetitel sichergestellt

Tomorrow Better Future Stocks

- Der Tomorrow Better Future Stocks bewirbt nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 9 der EU-Offenlegungsverordnung. Ein MSCI ESG Rating wird ab Juli 2022 verfügbar sein.
- Die Analysen zum Screening der Anlagetitel beruhen auf mehreren, voneinander unabhängigen Quellen. Hierzu zählen Berichterstattungen der Unternehmen (Integrated Reportings, Jahres- und Quartalsberichte, Nachhaltigkeitsberichte und Unternehmensdialog), sowie weiterführende Publikationen der Presse und von führenden nichtpolitischen Organisationen (z.B. FacingFinance, Urgewald, UN Global Compact).
- Insbesondere der Verstoß gegen die Ausschlusskriterien wird mittels (Kontroversen-) Screenings überprüft (z.B. RepRisk). Hierbei wird kein Mindestscore vorgegeben, sondern jede einzelne Kontroverse von mindestens zwei Analysten überprüft. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Berichterstattung der CO2 Bilanz (Scope 1,2 und 3) der einzelnen Investitionsziele. Sollte das Unternehmen keine Berichterstattung vorweisen, wird auf die Schätzung von Drittanbietern zurückgegriffen.
- Ein unabhängiger Ausschuss (Tomorrow Impact Council) muss die Titel im letzten Schritt freigeben. Nur nach erfolgter Freigabe können die Titel in das Anlageuniversum aufgenommen werden.